Evangelische Akademie Loccum

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

Einkommenssituation von Künstlern

Der empirische Blick auf nationaler Ebene

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat), Köln

59. Loccumer Kulturpolitisches Kolloquium. Kreatives Prekariat. Wie lebt es sich von und mit der Kunst?
Evangelische Akademie Loccum, Kulturpolitische Gesellschaft, Loccum 21.-23. Februar 2014

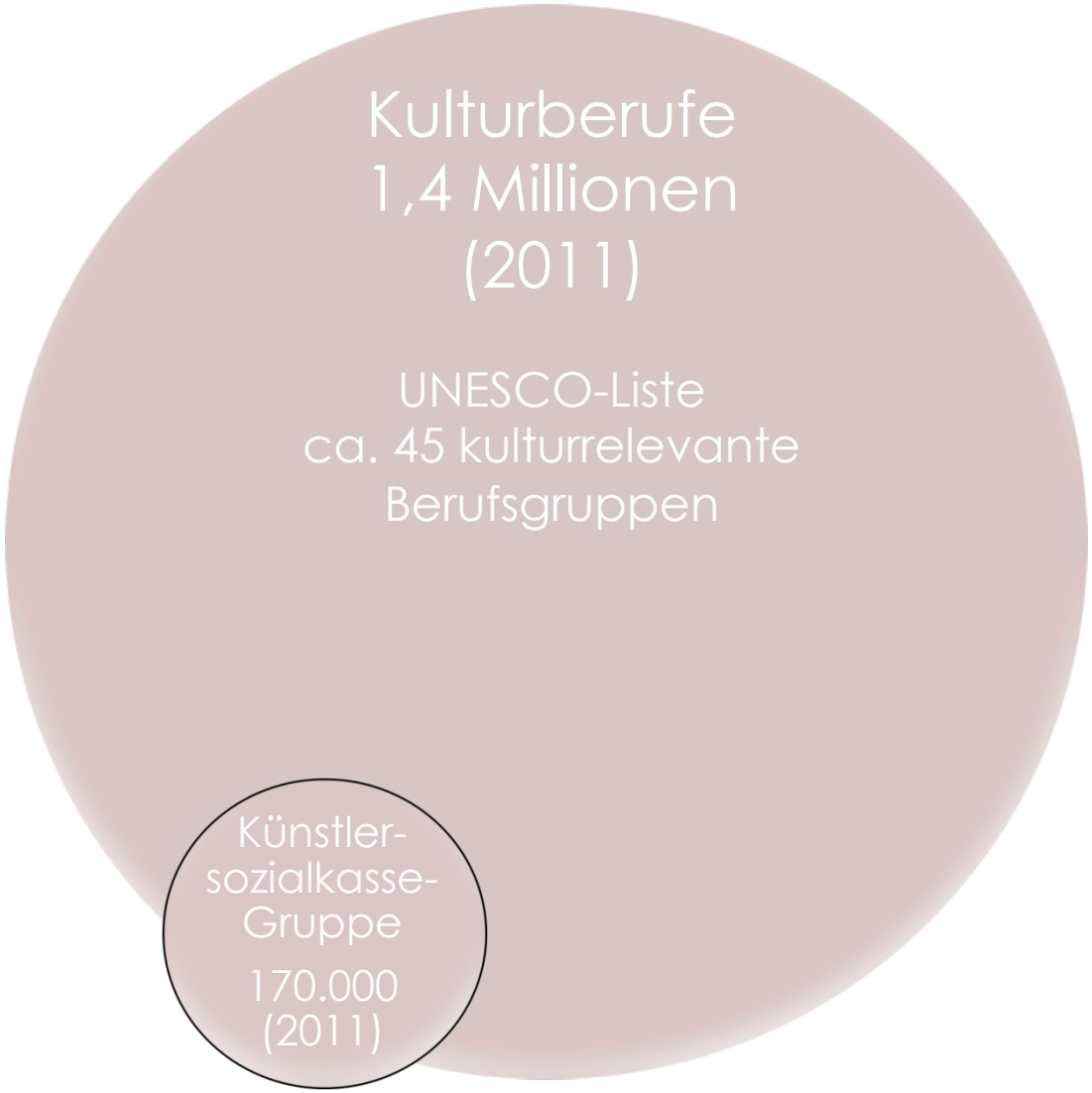
Gliederung

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

- Gesamtüberblick
- Vorbemerkung
- Fragen
- Einkommen der Kulturberufe/Künstlerischen Berufe
- Entwicklung der Kulturberufe
- Schlussfolgerung

Kulturberufe nach UNESCO-Liste

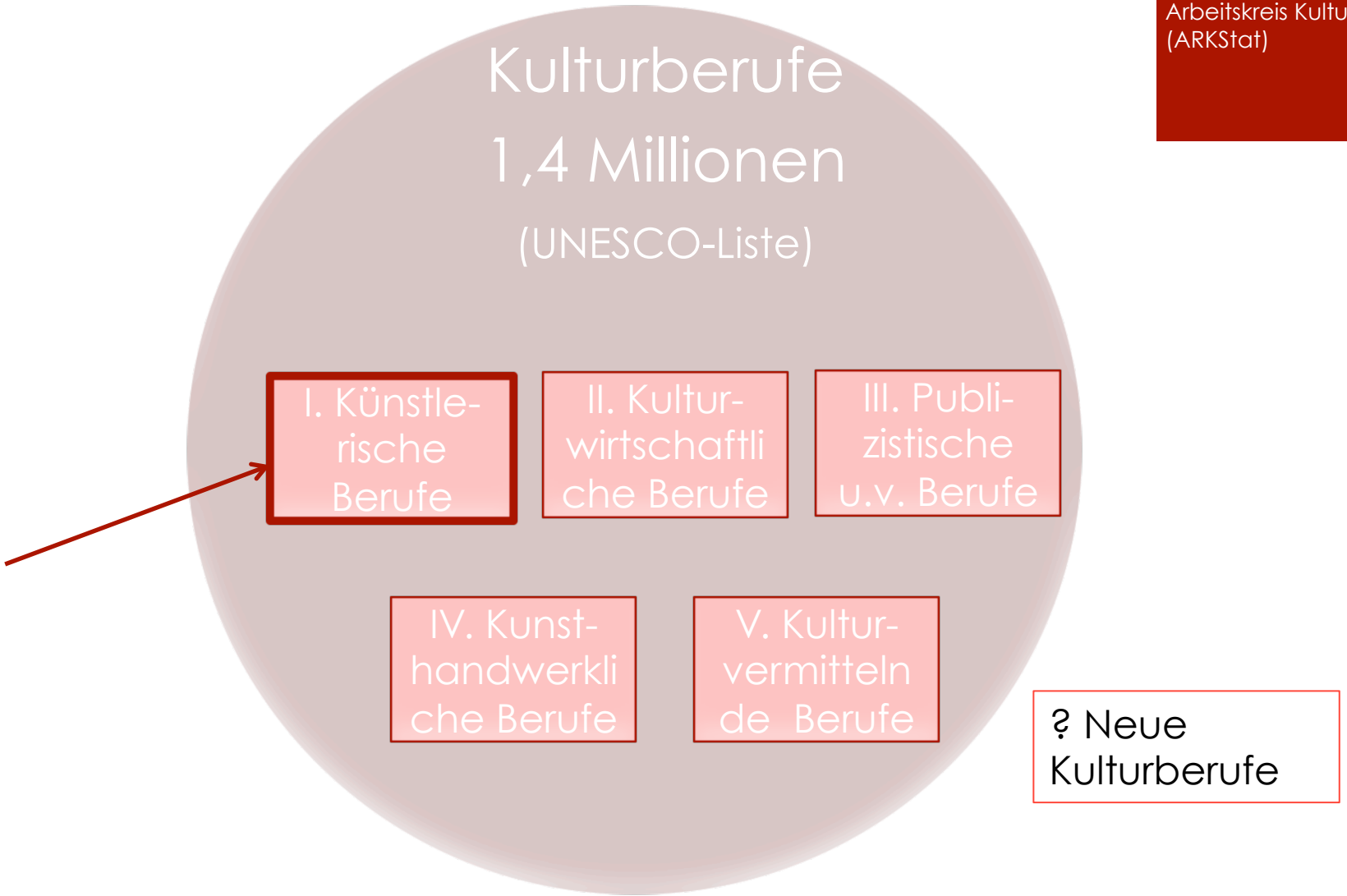
Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung,
Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)



Hinweise:
Quelle: Destatis 2013, UNESCO-Framework for Cultural Statistics, Künstlersozialkasse, 2012; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Fünf Gruppen der Kulturberufe

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)



? Neue Kulturberufe

Vorbemerkung

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

- Alle Daten und empirischen Befunde wurden erstmals für diese Loccumer Tagung erstellt.
- Die Datenerhebung und -analyse erfolgt im Rahmen der eigenen Grundlagenforschung des Büros für Kulturwirtschaftsforschung in Zusammenarbeit mit Experten des Arbeitskreises Kulturstatistik (ARKStat).
- Alle Daten haben vorläufigen Charakter und unterliegen noch Veränderungen!
- Die Präsentation wird allen Teilnehmern der Loccumer Tagung „Kreative Prekariat“ 21.-23.2.2014 für ihre persönliche Information zur Verfügung gestellt.

Fragen

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

- Wie viele Künstler sind erwerbstätig?
  - Wer zählt zu den künstlerischen Berufen?
- Was verdienen die Künstler?
  - Das Einkommen der erwerbstätigen Künstler insgesamt
  - Das Einkommen der abhängig beschäftigten Künstler
  - Das Einkommen der freiberuflich tätigen Künstler
- Wie hat sich die Gruppe der Kulturberufe in den letzten 20 Jahren entwickelt?
- Schlussfolgerung

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

Empirische Befunde – Anzahl der Kulturberufe und Künstler

Erwerbstätige Kulturberufe (2007)

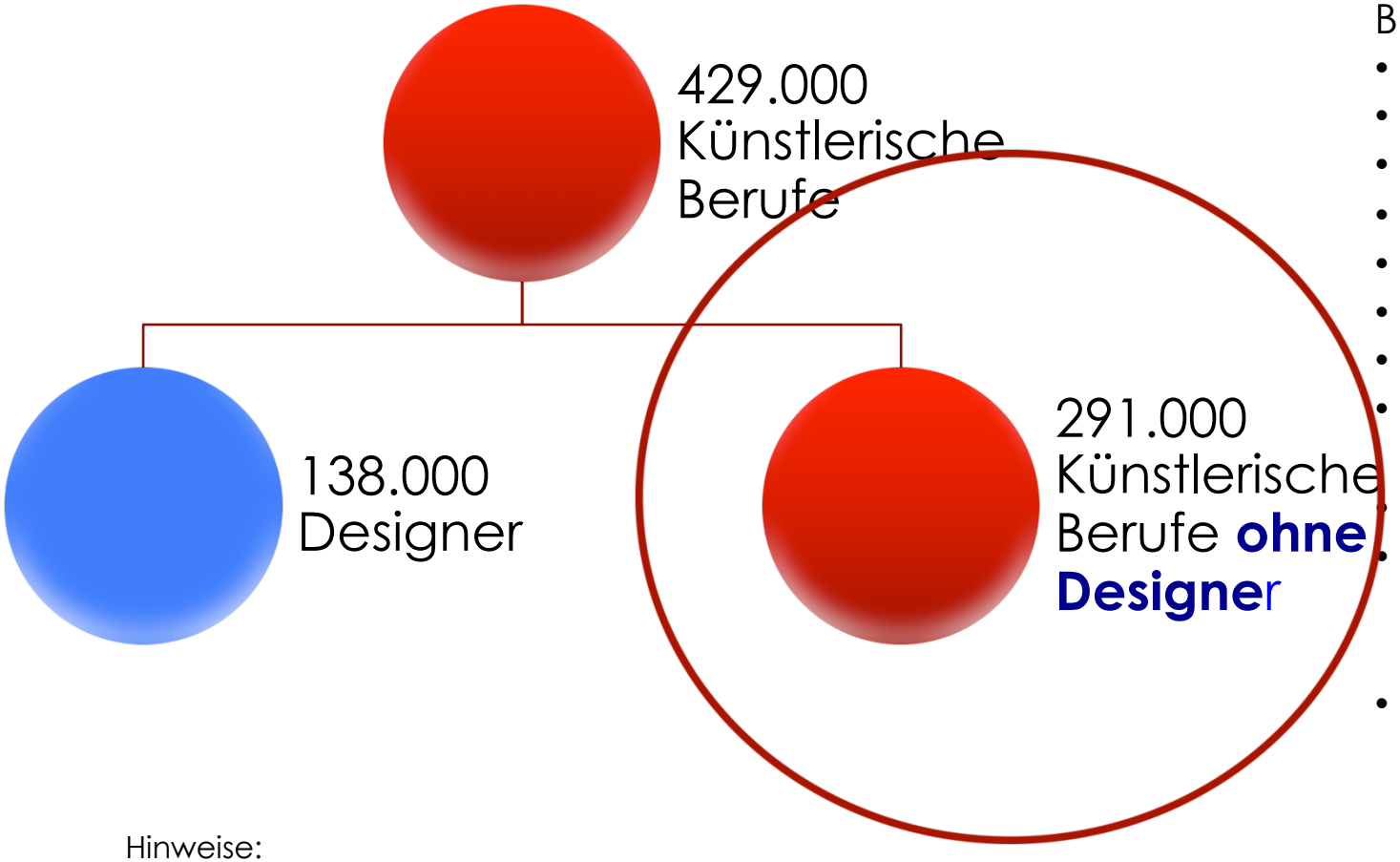
Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

- **429.000 Künstlerische Berufe**
- 310.000 Kulturwirtschaftliche Berufe
- 264.000 Publizistische u. verwandte Berufe
- 105.000 Kulturhandwerkliche Berufe
- 83.000 Kulturvermittelnde Berufe
- = 1,2 Mio. Kulturberufe (2007)

Hinweise:
Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Wer sind die künstlerischen Berufe (2007)?

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)



Gruppe Künstlerische Berufe (BO-83)

- Komponisten
- Musiker
- Sänger
- Schauspieler
- Tänzer
- Bildende Künstler
- Artisten
- Künstlerisch zugeordn. Berufe
- Fotografen
- (Raumgestalter u.ä.)

- Designer

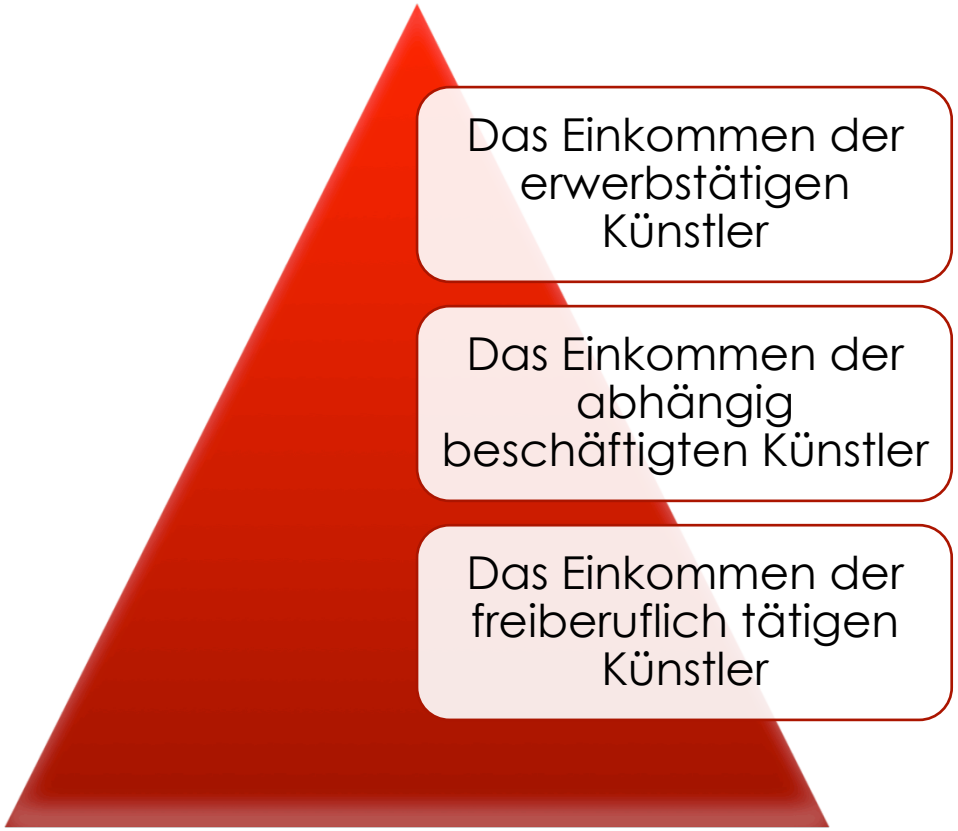
Hinweise:
Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

Empirische Befunde – Das Einkommen der Künstler

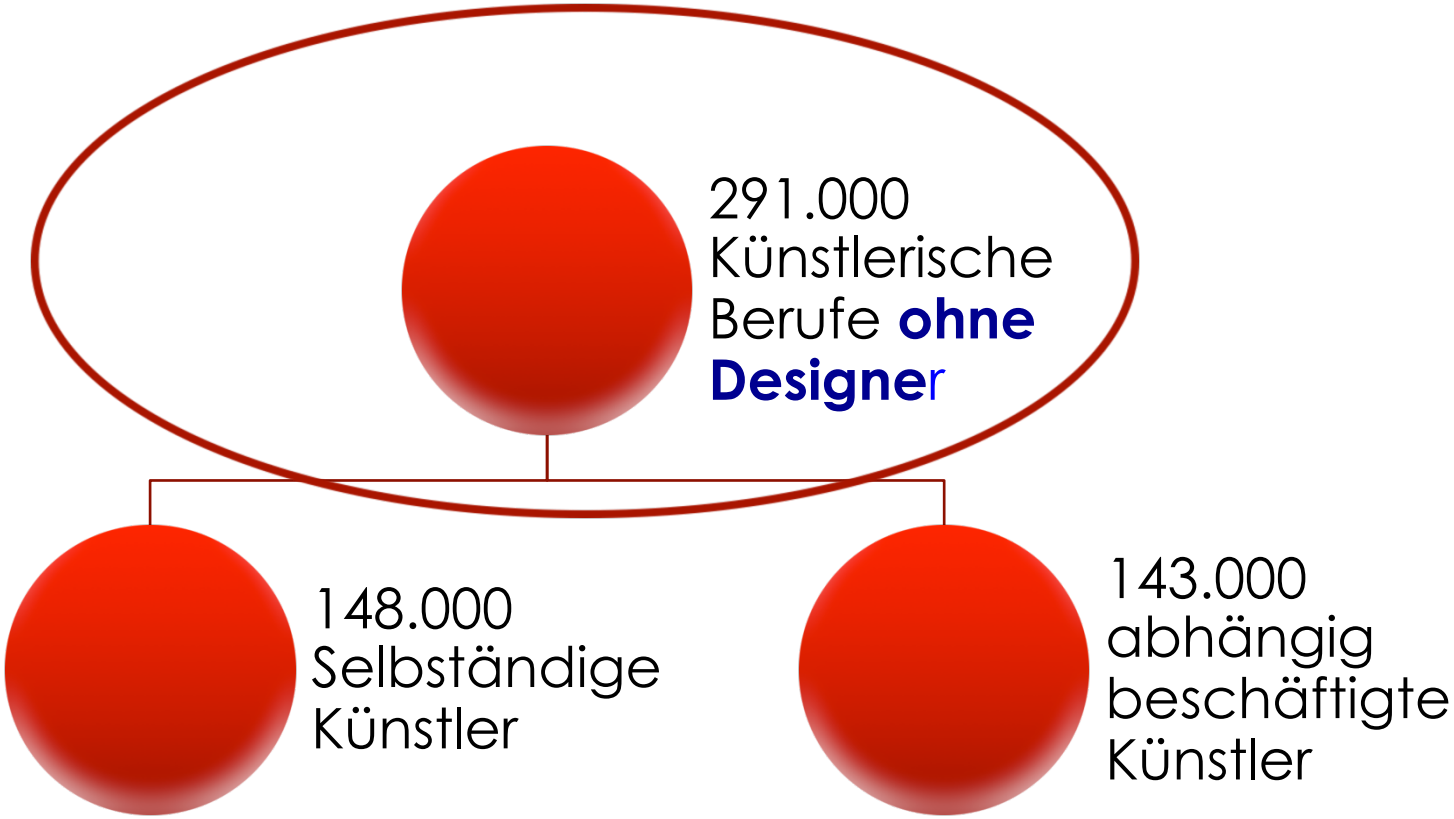
Gliederung

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)



Das Einkommen der erwerbstätigen künstlerischen Berufe (2007)?

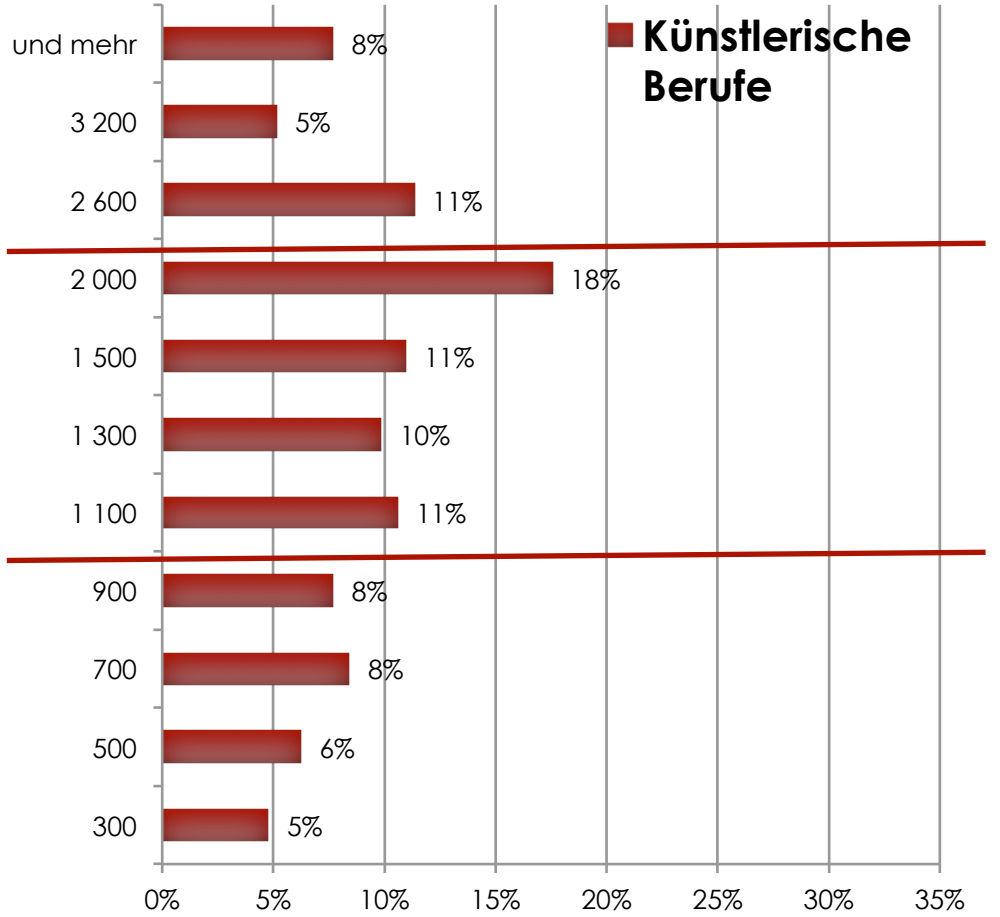
Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)



Hinweise:
Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Das Einkommen der erwerbstätigen Künstler (2007)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)



ca. 24%

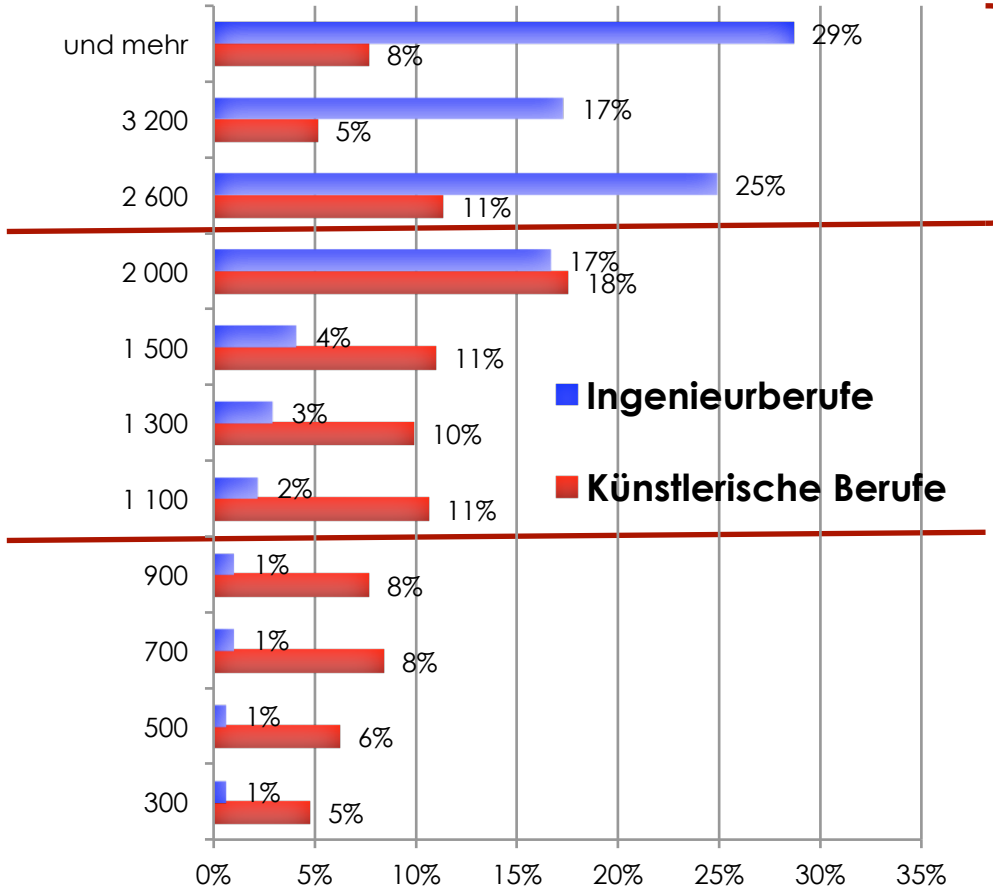
Lesehilfe:
50% der Künstler haben ein mittleres monatliches Nettoeinkommen

ca. 26-27%

Hinweise: Einkommensklassen mit einem monatlichen Nettoeinkommen von unter 300 Euro bis über 3.200 Euro. Summendifferenzen rundungsbedingt.
Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Das Einkommen der erwerbstätigen Künstler im Vergleich zu den Ingenieuren (2007)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)

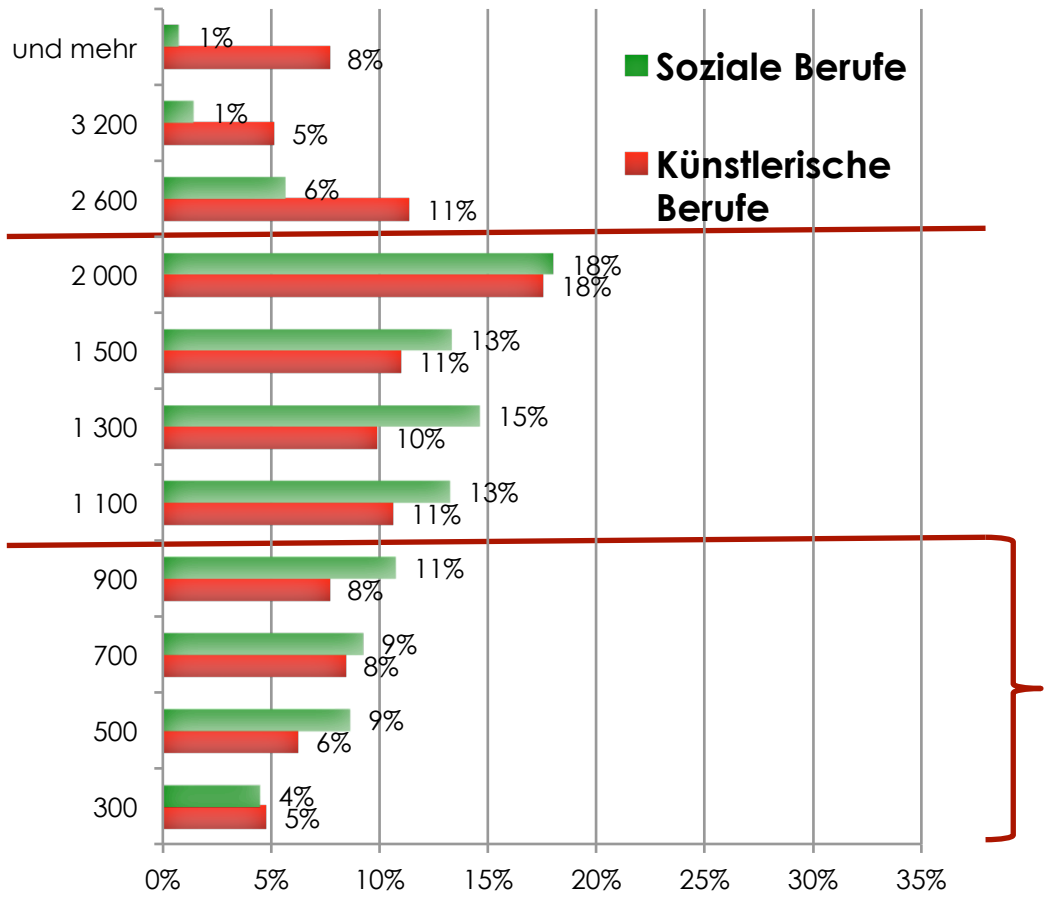


Lesehilfe:
71% der Ingenieure haben eine höheres monatliches Nettoeinkommen

Hinweise: Einkommensklassen mit einem monatlichen Nettoeinkommen von unter 300 Euro bis über 3.200 Euro. Summendifferenzen rundungsbedingt.
Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Das Einkommen der erwerbstätigen Künstler im Vergleich zu den Sozialen Berufen (2007)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)

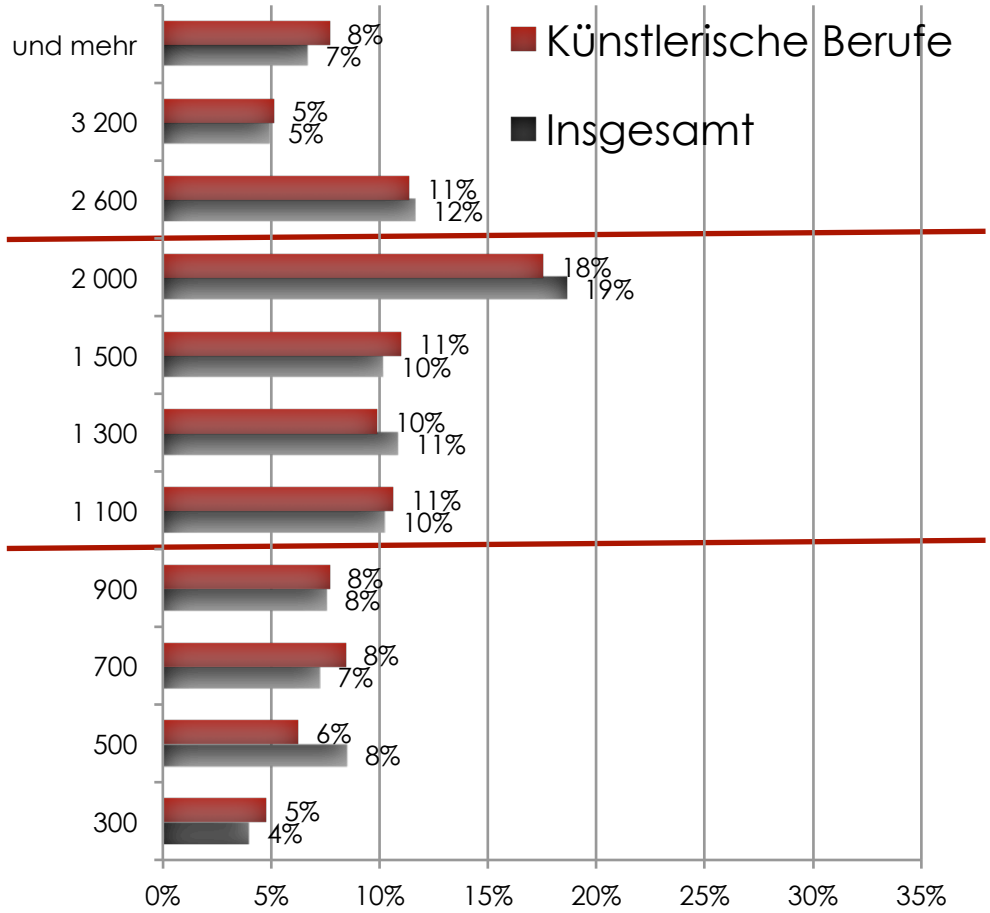


Lesehilfe:
33% der Sozialen Berufe haben ein niederes monatliches Nettoeinkommen

Hinweise: Einkommensklassen mit einem monatlichen Nettoeinkommen von unter 300 Euro bis über 3.200 Euro. Sumendifferenzen rundungsbedingt.
Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Das Einkommen der erwerbstätigen Künstler im Vergleich zur gesamten Erwerbstätigkeit der Bevölkerung (2007)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)



Lesehilfe:
50% der Künstler und der Gesamtbevölkerung haben ein mittleres monatliches Nettoeinkommen

Hinweise: Einkommensklassen mit einem monatlichen Nettoeinkommen von unter 300 Euro bis über 3.200 Euro. Summendifferenzen rundungsbedingt.
Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Definition des monatlichen Nettoeinkommens (Destatis)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)

- Die Einkommensangaben können auch andere Einkommensquellen als die ausgeübte berufliche Tätigkeit enthalten.

- Das monatliche Nettoeinkommen setzt sich also aus der Summe aller Einkommensarten zusammen. Zu den wichtigsten Einkommensarten werden gerechnet:
  - Lohn oder Gehalt, Gratifikation, Unternehmereinkommen, Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Rente, Pension, Kindergeld, Wohngeld, eigenes Vermögen, Vermietung/Verpachtung, Zinsen, Altenteil, BAföG, Stipendien, Alimentationszahlungen, private Unterstützungen, Sachbezüge (Naturalbezüge, Deputate), außerdem Zuschüsse zum vermögenswirksamen Sparen, Vorschüsse und ggf. der vom Arbeitgeber getragene Anteil einer Werkswohnungsmiete u.A□.

- Das monatliche Nettoeinkommen aus einer Erwerbstätigkeit ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen im Monat April abzüglich Steuern und Sozialversicherung (ggf. auch abzüglich der Beiträge für private, kommunale oder staatliche Zusatzversorgungsbeträge)

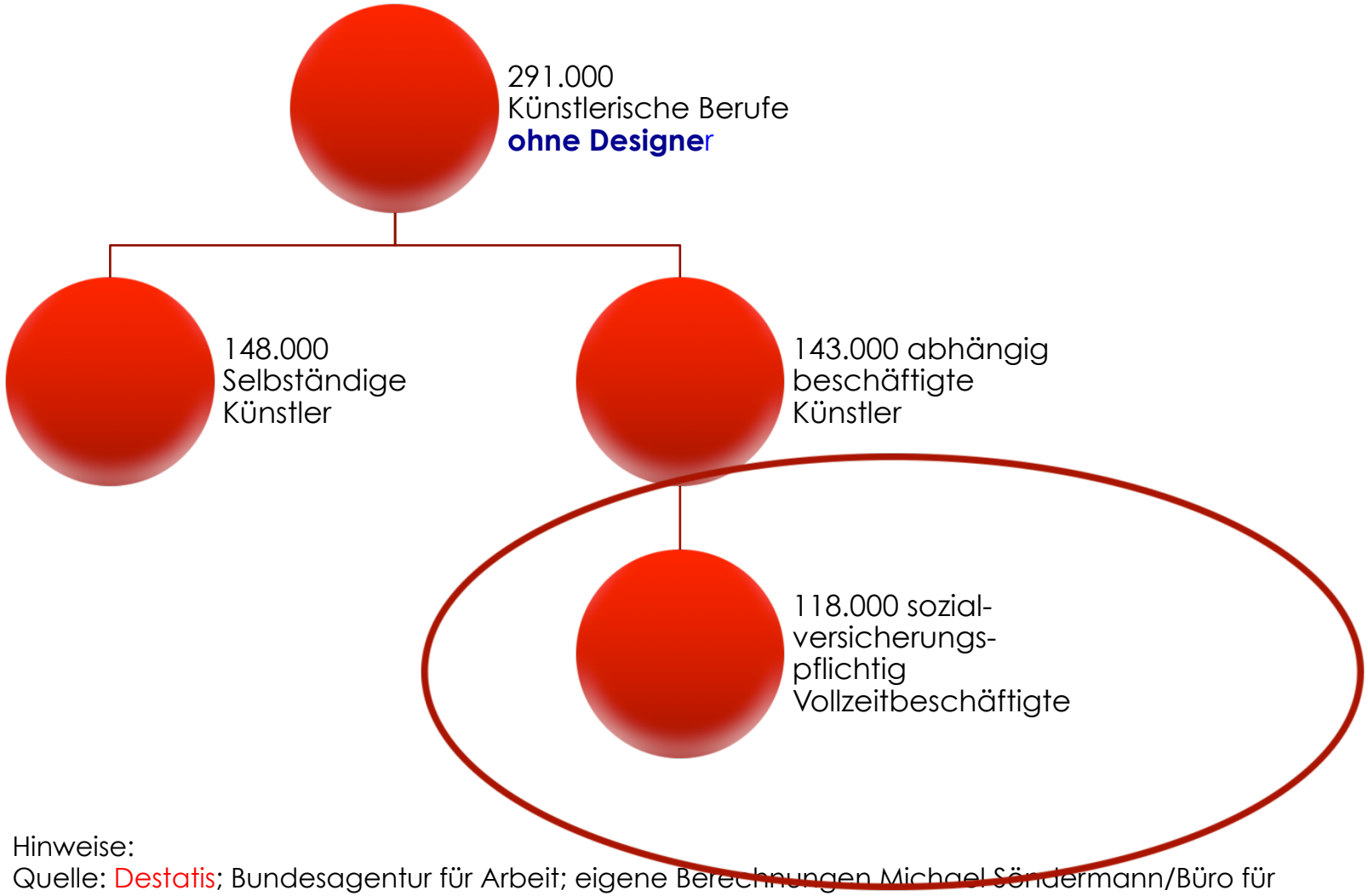
Hinweise:
Quelle: Destatis

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

Einkommen der abhängig beschäftigten Künstler

Das Einkommen der abhängig beschäftigten künstlerischen Berufe (2010)

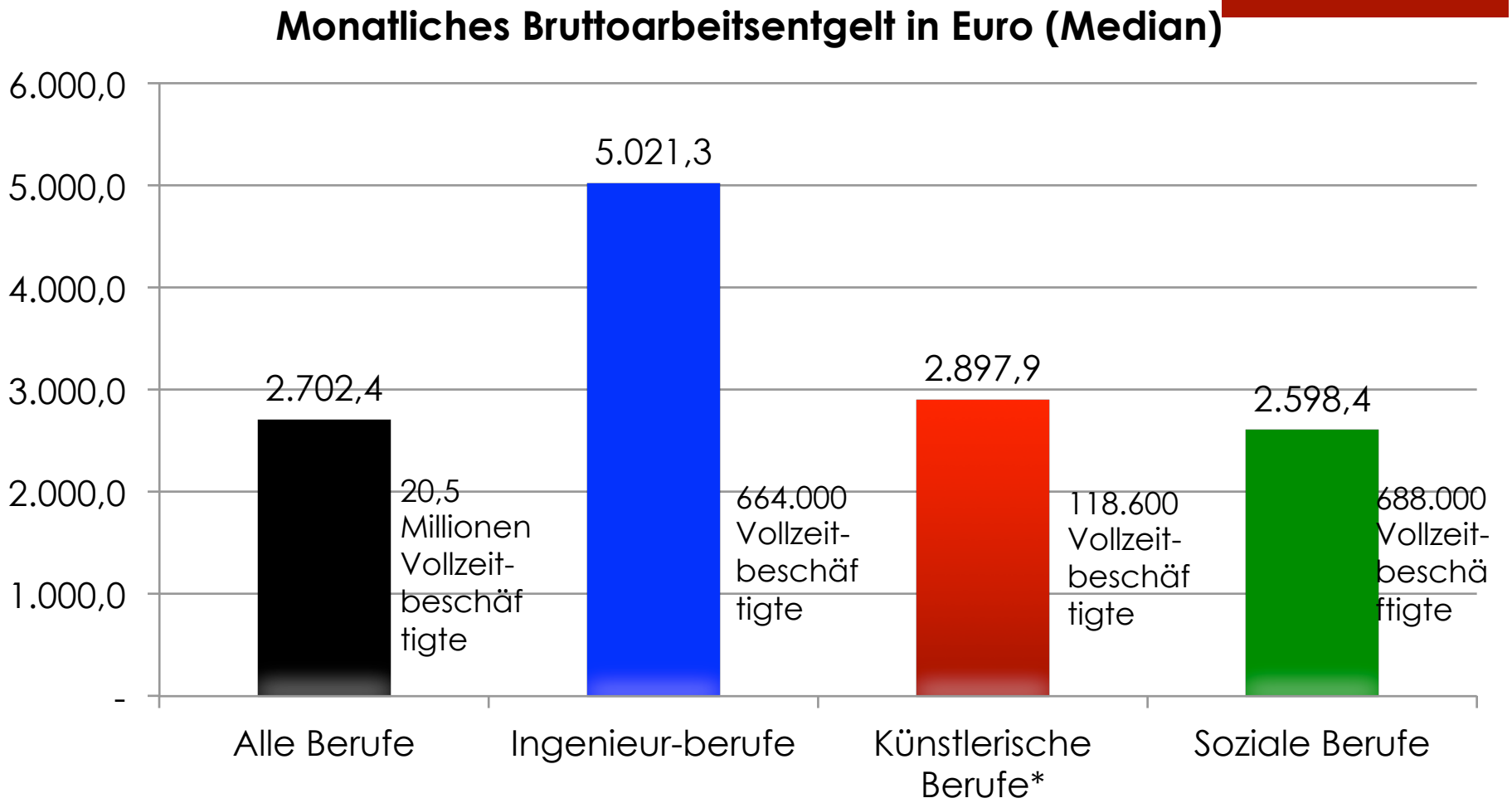
Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)



Hinweise:
Quelle: Destatis; Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Das monatliche Bruttoarbeitsentgelt der Künstler und Vergleichsberufe (2010)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)



Hinweise: Median der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten (ohne Auszubildende). (*) BO-83 einschließlich Designer
Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Definition des monatlichen Bruttoarbeitsentgelts (BA)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)

- Die Einkommensangaben enthalten nur Einkommensquellen, die aus der ausgeübten beruflichen Tätigkeit stammen.
- Das monatliche Bruttoarbeitsentgelt setzt sich aus Lohn oder Gehalt, anteiligem Urlaubs- oder Weihnachtsgeld plus Steuern und Sozialversicherung zusammen.
- Das monatliche Bruttoarbeitsentgelt wird nur für die sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten ermittelt.

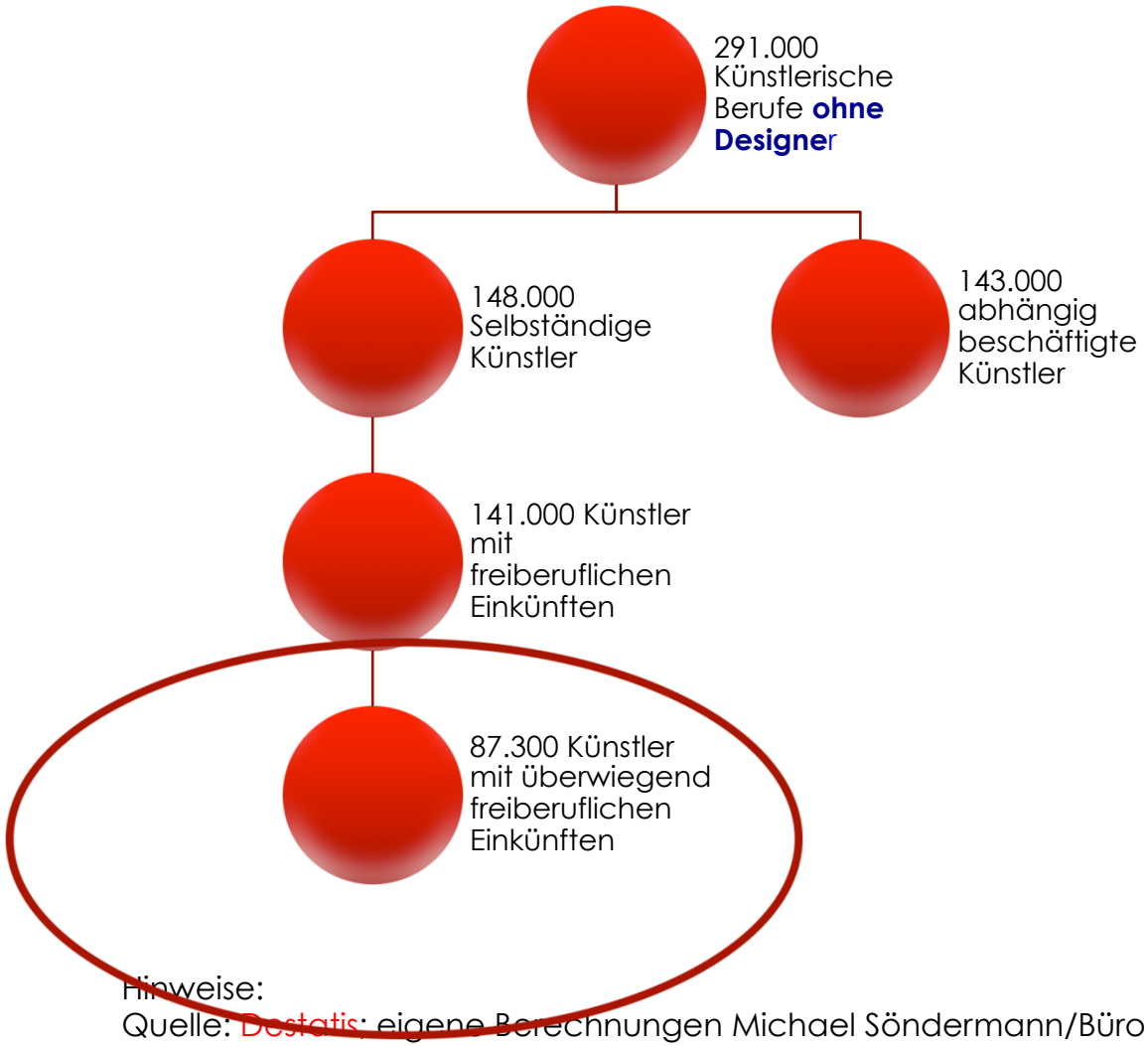
Hinweise:
Quelle: Bundesagentur für Arbeit (BA)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

Einkommen der freiberuflichen Künstler

Das Einkommen der freiberuflichen künstlerischen Berufe (2010)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)



Hinweise:
Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Steuerpflichtige Künstler mit überwiegenden Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit (2007)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)

	Anzahl der Künstler mit überwiegend freiberuflichen Einkünften	Durchschnittliches Einkommen aus überwiegend freiberuflicher Tätigkeit je Künstler (Euro)	
Berufsgruppe	**insgesamt**	**Jährlich (2007)**	**monatlich**
Künstlerische Berufe*	87.269	22.614	1.885

*Bildende Künstler, Restauratoren, Schriftsteller, Komponisten/ Musikbearbeiter, Bühnen-, Film-, Hörfunk- und Fernsehkünstler, Artisten, Filmhersteller, Kameramann

		Median (Euro)	
Berufsgruppe	**Anzahl**	**jährlich**	**monatlich**
Künstlerische Berufe*	87.269	8.625	719

Hinweise: Einkünfte aus überwiegend freiberuflicher Tätigkeit je Steuerfall im Durchschnitt und als Median in Euro
. Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Beschreibung des Einkommens aus überwiegend freiberuflichen Einkünften(Destatis)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

- Erfasst werden alle unbeschränkt/beschränkt steuerpflichtigen Personen, die in einem Freien Beruf tätig sind.

- Selbständige Einkünfte des Steuerpflichtigen werden gemäß des größerem Gewichts aus gewerblicher oder freier Tätigkeit dem Wirtschaftszweig zugeordnet. Somit werden die Steuerpflichtigen mit überwiegend freiberuflichen Einkünften relativ eindeutig dem Wirtschaftszweig zugeordnet.

- Die freiberuflichen Einkünfte entsprechen in etwa dem Rohgewinn vor Steuern.

- Zusätzlich können neben den freiberuflichen Einkünften weitere Einkünfte vorliegen, z.B. aus Gewerbebetrieb, abhängiger Beschäftigung, Kapitalvermögen oder Vermietung/Verpachtung. Diese Einkunftsarten sind hier noch nicht in die Präsentation der Einkünfte der Freien Künstler eingeflossen, können jedoch in späteren Berichten ergänzt werden.

Hinweise:
Quelle: Destatis

Vergleich des durchschnittlichen Wertes und des Medians

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

- Der durchschnittliche Wert oder auch das arithmetische Mittel wird errechnet, indem man die einzelnen Werte (Einkommen) addiert und die Summe durch die Anzahl der Werte teilt.

- Der Median oder Zentralwert teilt die nach Größe geordneten Werte (Einkommen) in zwei gleich große Hälften. Die eine Hälfte der Werte liegt über, die andere unter dem Median.

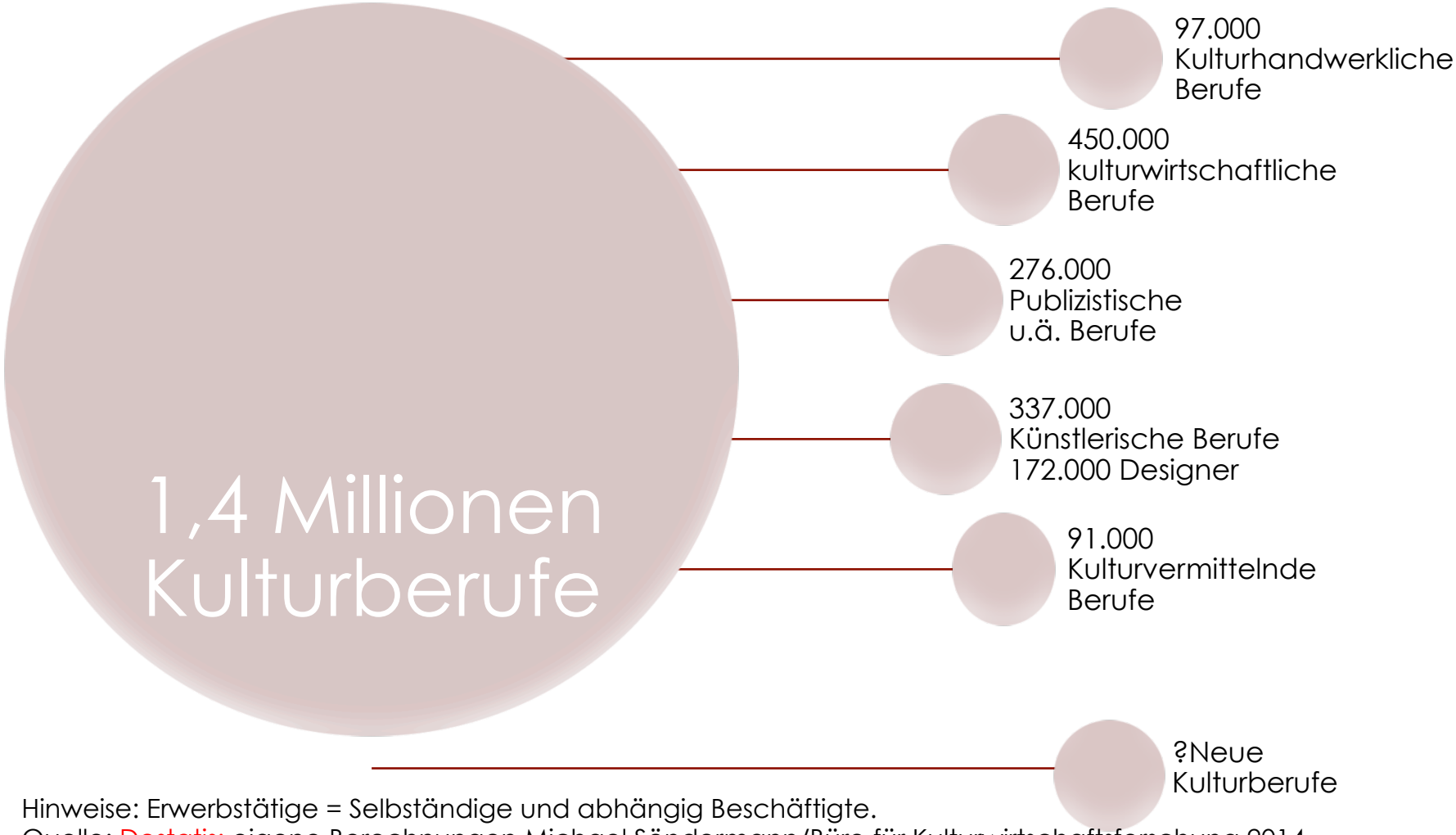
- Da der durchschnittliche Wert der freiberuflichen Jahreseinkünfte der Künstler mit 22.614 Euro deutlich höher liegt als der entsprechende mediane Wert mit 8.625 Euro, kann von einer starken asymmetrischen Verteilung der Künstlereinkünfte ausgegangen werden. D.h. es liegen hohe Extremwert vor, die den durchschnittlichen Wert deutlich nach oben treiben (verzerren). Der Median ist deshalb vermutlich das bessere Maß, um die Verteilung der Künstlereinkommen im vorliegenden Vergleich zu beschreiben.

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

Entwicklung der Kulturberufe insgesamt

Kulturberufe (2011)

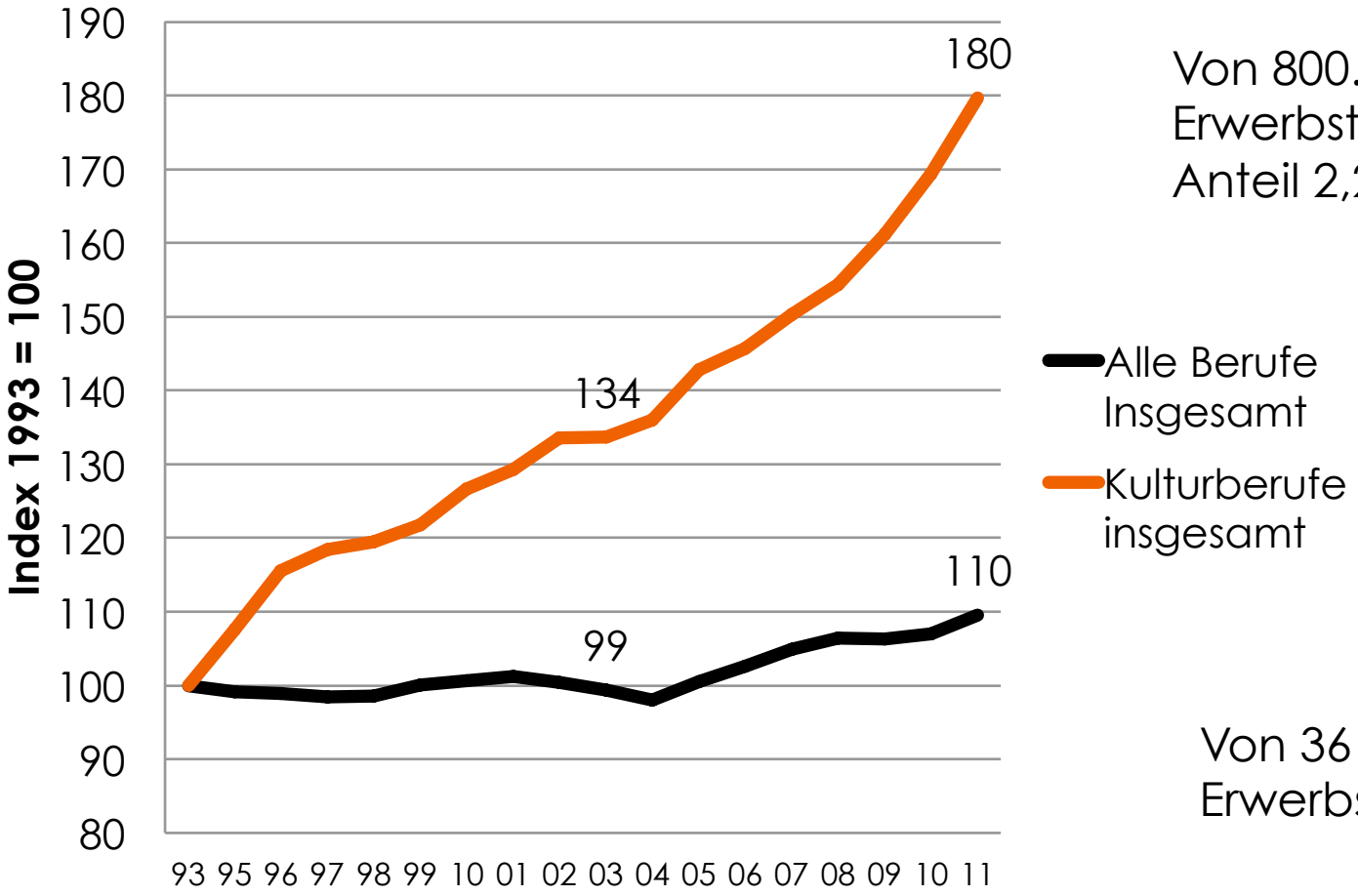
Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)



Hinweise: Erwerbstätige = Selbständige und abhängig Beschäftigte.
Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Rasantes Wachstum der Kulturberufe im Vergleich zur Gesamterwerbstätigkeit (1993-2011)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)



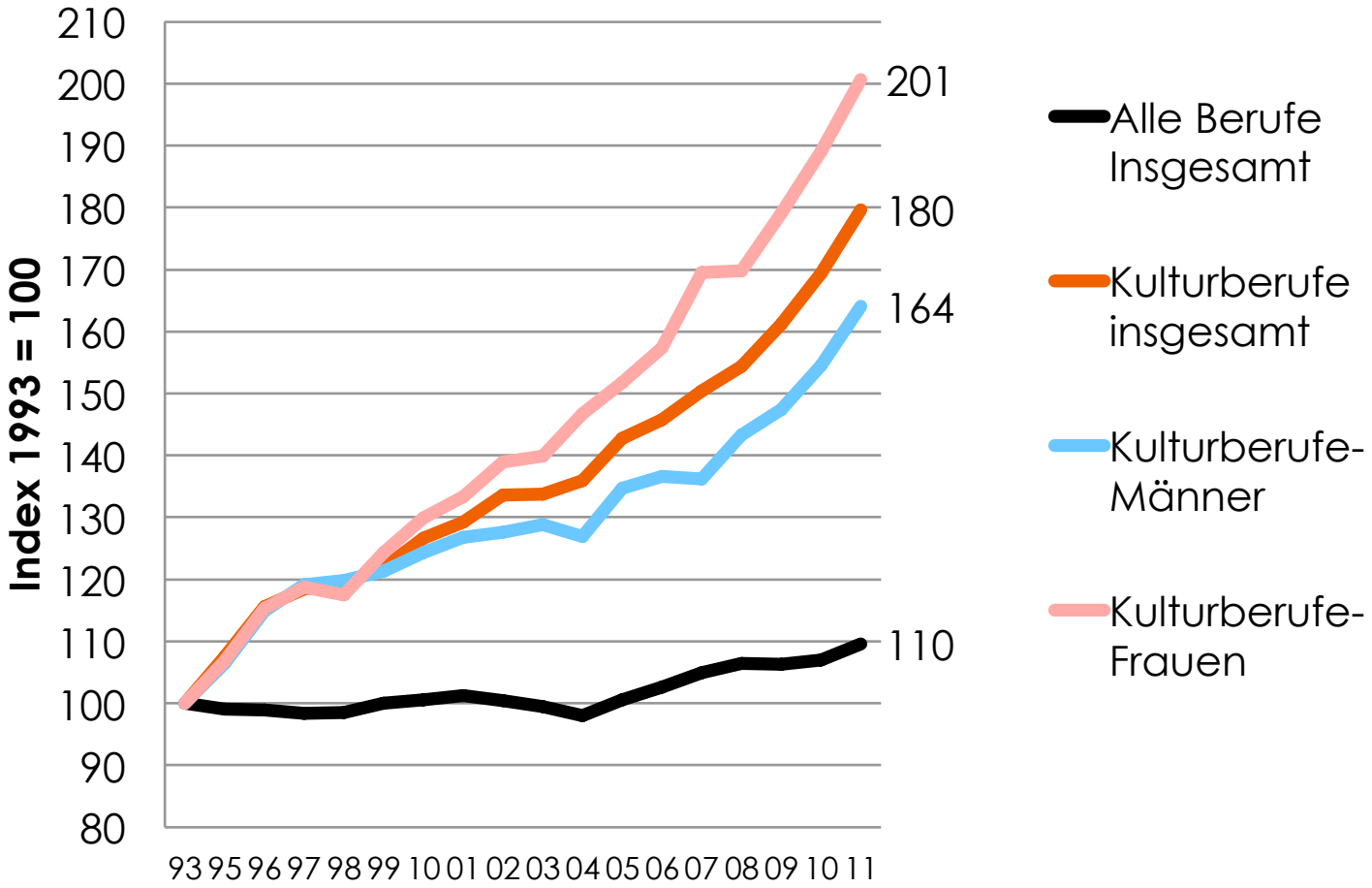
Von 800.000 auf 1,4 Mio. Erwerbstätige
Anteil 2,2% auf 3,6%

Von 36 Mio. auf 40 Mio. Erwerbstätige

Hinweise: Erwerbstätige = Selbständige und abhängig Beschäftigte. Jahr 1994 keine Angaben vorliegend.
Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Rasantes Wachstum der Frauen in den Kulturberufen (1993-2011)

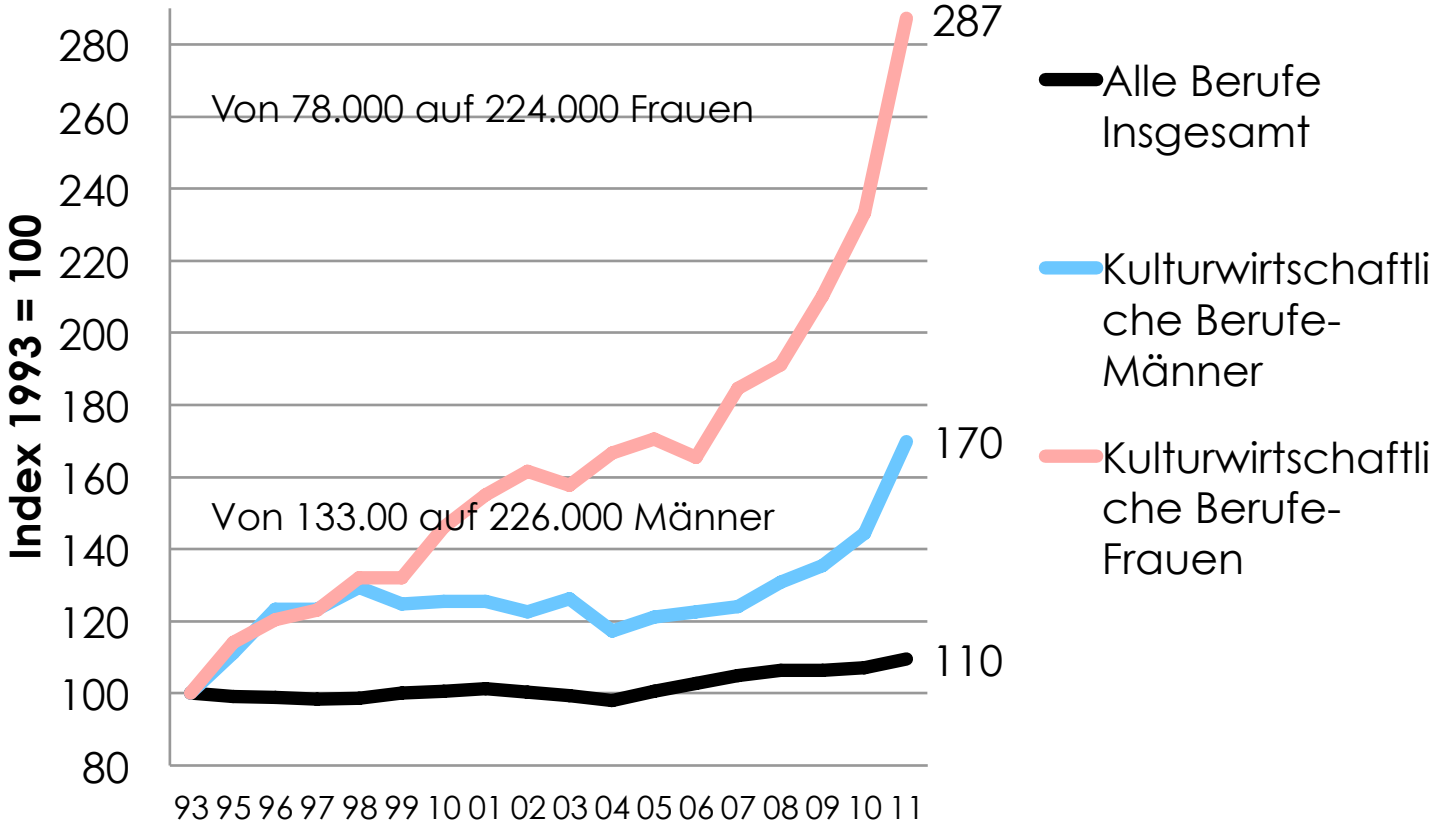
Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)



Hinweise: Erwerbstätige = Selbständige und abhängig Beschäftigte. Jahr 1994 keine Angaben vorliegend.
Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Rasantes Wachstum der Frauen in den Kulturwirtschaftlichen Berufen (1993-2011)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)

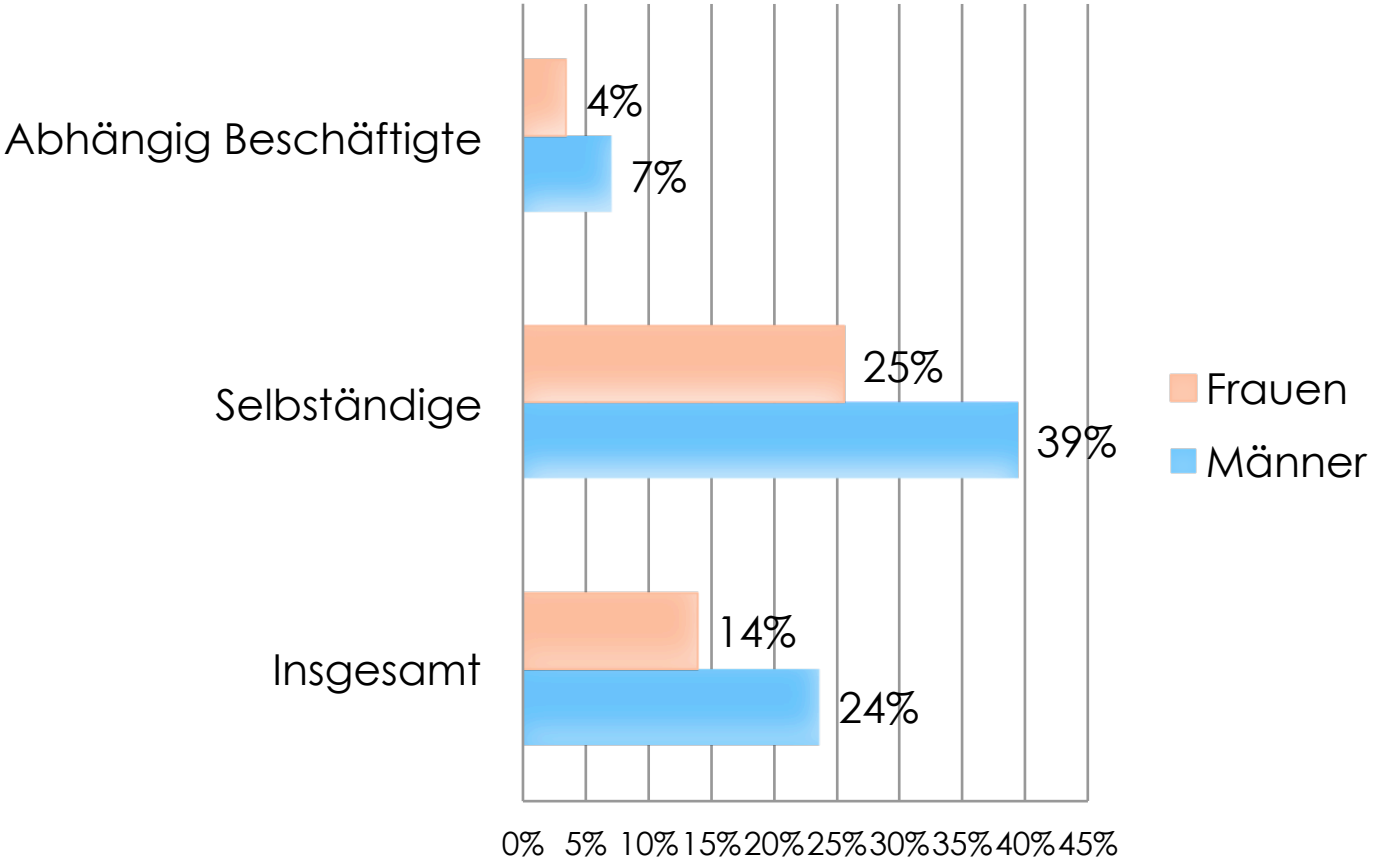


Hinweise: Erwerbstätige = Selbständige und abhängig Beschäftigte. Jahr 1994 keine Angaben vorliegend.
Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Rasantes Wachstum der Selbständigen in den Künstlerischen Berufen (2006-2011)

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik (ARKStat)

Veränderung der Selbständigen 2011 gegenüber 2006 in %



Hinweise: Erwerbstätige = Selbständige und abhängig Beschäftigte.
Quelle: Destatis; eigene Berechnungen Michael Söndermann/Büro für Kulturwirtschaftsforschung 2014

Schlussfolgerung

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

- Monitoring für Kulturberufe:

- Ganzheitliche Betrachtung der Kulturberufe in ihrer gesamtpolitischen Bedeutung
- Differenzierte Analyse der einzelnen Berufe – reale Marktsituation der Künstler
- Laufende Berichterstattung für die Künstler, Politik und Berufsorganisationen

Fragen und Antworten

Michael Söndermann
Büro für Kulturwirt-
schaftsforschung, Köln
Arbeitskreis Kulturstatistik
(ARKStat)

- Michael Söndermann
  Büro für Kulturwirtschaftsforschung, Köln
  email: soendermann@kulturwirtschaft.de

- Arbeitskreis Kulturstatistik, Köln
  email: info@kulturstatistik.de

Publikationshinweise:

- M. Söndermann (2013): Kulturberufe in Niedersachsen, im Auftrag des Nds. Ministeriums für Wissenschaft und Kultur

- u-institut (2013): Neuem neu begegnen. Eine Studie im Auftrag der Kulturpolitischen Gesellschaft, Bonn